

Erklärung zu Konfliktmineralien

Der Abschnitt 1502 des “Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act” (Dodd-Frank Act) fordert im Rahmen der Vorschriften der “U.S. Securities and Exchange Commission” von Unternehmen den Gebrauch von Konfliktmineralien zu melden, welche aus der “Democratic Republic of the Congo” (DRC) oder angrenzenden Ländern stammen (zusammen mit der DRC sogenannte “Covered Countries”).

Der Begriff “Konfliktmineralien” bezieht sich auf Gold, Tantal, Zinn oder Wolfram. Als Sammelbegriff wird bei diesen Mineralien von „3TG“ (Tin, Tantal Tungsten (3T) und Gold (G) gesprochen.

TRIORAIL BAHNFUNK GMBH ist ein in der Wertschöpfungskette nachgeschaltetes Unternehmen und mehrere Stufen von den Schmelzen und Veredlern („Smelters or Refiners“ (SORs)) der Konfliktmineralien entfernt und hat deshalb keine direkte Beziehung zu den SORs oder den Minen aus den oben genannten Herkunftsländern.

Um unsere Kunden mit den dementsprechenden Offenlegungen des Dodd-Frank Act zu versorgen, arbeitet die TRIORAIL BAHNFUNK GMBH nach einem Leitfaden für nachgeschaltete Unternehmen, welcher von der „Conflict-Free Sourcing Initiative“ (CFSI) veröffentlicht wurde.

Dieser Leitfaden schlägt vor, die Veröffentlichungen der relevanten Hauptlieferanten zu überwachen, um das Vorhandensein einer Richtlinie zu Konfliktmineralien und der Offenlegung von SORs in der Lieferkette festzustellen.

Die meisten der Hauptlieferanten der Firma TRIORAIL BAHNFUNK GMBH haben den selben Leitfaden implementiert, welcher sowohl Einkaufsinitiativen (konfliktfrei in Bezug auf DRC) als auch Veröffentlichungen zu SORs unterstützt. Dabei findet ein „Conflict Minerals Reporting Template“ (CMRT) Verwendung.

Um unseren Kunden zu helfen, die Forderungen des Dodd-Frank Acts einzuhalten, haben wir SORs in der Lieferkette in einem CMRT zusammengefasst. Dieses Template ist auf Anfrage verfügbar.